

# Protokoll Mitgliederversammlung



Termin und Ort:	Freitag, 09.11.2012 Rustemeier
Sitzungsleitung:	Elmar Schäfer / Paul Lohmann
anwesend:	<p>Vorstand:                      Elmar Schäfer, Paul Lohmann, Birgit Brand, Markus Wasmuth, Matthias Werner, Christian Jakob (Protokollant)                      entschuldigt fehlt: Marion Isermann</p> <p>Mitglieder:                      Nicole Wippermann-Lohne, Sandra Hahm, Manuel Wieseler, Rainer Agethen, Manuela Agethen, Andreas Thiele, Lutz Paleschke</p>

	<u>Ergebnis</u>
<b><u>Top 1: Begrüßung</u></b>	Paul Lohmann begrüßt alle Anwesenden.
<b><u>Top 2: Beschluss der Tagesordnung</u></b>	<p>Paul Lohmann stellt fest: Form- und fristgerechte Einladung ist erfolgt. Beschlussfähigkeit ist gegeben.</p> <p>51 Mitglieder sind im Verein, 7 plus der Vorstand sind anwesend.</p> <p>Tagesordnungspunkt 8 und 9 werden getauscht, dazu keine Gegenstimmen.</p>
<b><u>Top 3: Protokoll der letzten Versammlung</u></b>	Elmar Schäfer blickt auf die letzte Sitzung in großer Runde. Diese Sitzung war die Gründungssitzung. Festzustellen bleibt, die Gemeinnützigkeit ist noch nicht erteilt worden. Hier wird verstärkt weiter gearbeitet.
<b><u>Top 4: Jahresbericht des Vorstandes</u></b>	<p>Jahresbericht von Elmar Schäfer anhand einer Terminauswahl, siehe Anhang. Diese Terminauswahl wurde an alle Anwesenden verteilt.</p> <p>Elmar Schäfer kommentiert die Termine und stellt das Infomaterial und die Flyer vor, verweist auf die Homepage. Zukünftiges Ziel von Etteln Aktiv: Die Diskussion um die Dorfontwicklung muss mehr ins Dorf getragen werden. Rückblickend haben wir erfahren: Die Lokalpolitik war zuerst sehr wohlwollend uns zugewandt. Das hat sich teilweise geändert. Auch die Gespräche mit Kirchborchen waren nicht immer fair. Es bleibt: Viele Gespräche haben stattgefunden mit Politik, Eltern, Schulleitung, Lehrern, Frau Beer usw.</p> <p>Die Petition war letztlich dringend notwendig und hat zum jetzigen Ziel geführt. Dabei lief vieles über Landesebene und Bezirksregierung.</p> <p>Ergänzt wurden Elmar Schäfers Ausführungen vom Vorstand des Fördervereins GS Etteln, Manuela Wieseler. Sie führte aus, dass viele schwierige Gespräche stattgefunden haben und es gab Missverständnisse, die von Seiten des Trägers ausgeräumt hätten werden können. Die Zusammenarbeit mit den Lehrern der Ettelner Schule war und ist immer gut. Die neue Schulpflegschaft wurde von Manuela Wieseler als gut bewertet, hier kann ein neuer Weg des aufeinander zugehen (Kibo-Etteln) stattfinden.</p>